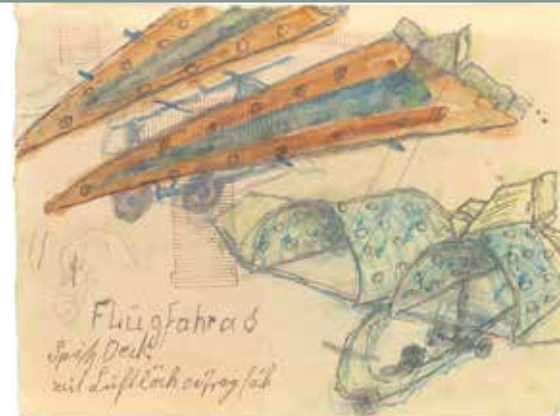


„Demenz vorhersagen“ wirft einen umfassenden Blick auf die Frage nach den Chancen, aber auch nach den Risiken der Prädiktion von Demenz. Die Beiträge der Ausgabe sind kontrovers. Sie widmen sich der wichtigen Debatte um Voraussage, um Prädiktion, um Biomarker und neue Medikamente. Dazu kommen Stimmen aus den Bereichen Biophysik, Psychiatrie, Altenpflege, Soziologie, Ethik, Datenschutz und Medizin zu Wort. Auch rechtliche Aspekte werden bedacht.

Darüber hinaus beschäftigen uns weiterhin die anhaltenden Auswirkungen der Coronapandemie auf die Pflegepraxis. Persönliche Erfahrungen von Angehörigen und Betroffenen führen uns ganz nah an die alltäglichen und existenziellen Herausforderungen eines Lebens mit Demenz. Künstlerische Beiträge in Wort und Bild erweitern unseren Blickwinkel. Für den Demenz-Fragebogen in dieser Ausgabe konnten wir den Kinderliedermacher Fredrik Vahle gewinnen.



## 1 Editorial

MICHAELA FINK · REIMER GRONEMEYER · OLIVER SCHULTZ

## Einleitung

## 4 Biomarker für die Alzheimer-Demenz?

BURKHARD PLEMPER

## 5 Das Flugfahrrad

Gustav Mesmer und der Traum vom Fliegen

## Persönliche Erfahrungen

## 8 Meine andere Mutter

Über (unerwartete) familiendynamische Wirkungen einer Demenz

SUSANNE KERKOVIVUS

## 10 „Er hat mein Leben verändert.“

Assistenzhund Uno

SUSAN RENDELL

### ZUM TITELBILD:

Die **Bronzeleber von Piacenza** ist ein Modell einer Schafsleber aus dem späten 2. oder frühen 1. Jahrhundert v. Chr. Die Leber galt in der Antike als Hauptstück der Eingeweide und neben dem Herz als Zentralorgan des Lebens. Der den Makrokosmos gestaltende Götterwille spiegelte sich nach antiker Auffassung im Mikrokosmos der Leber. Aufgabe der Priester war es, die Götterregionen auf der Leber zu kennen und auffällige Zeichen richtig zu deuten.



## Demenzvorhersage

## 12 Forschung an Biomarkern

Ein Gespräch mit Klaus Gerwert, Experte für molekulare Proteindiagnostik  
BURKHARD PLEMPER

## 14 Prädiktion

Ein Gespräch mit Stefan Teipel, Leiter der Klinischen Forschung im Deutschen Zentrum für neurodegenerative Erkrankungen  
BURKHARD PLEMPER

## 16 Wie stark hängt die fortschreitende Entwicklung einer Demenz von den Einflüssen der Umgebung ab?

Zur Wirkung konsequenter personenzentrierter Pflege, die Veränderungsprozesse bremst  
JOHANNES VAN DIJK

## 20 Angst

Ein Gespräch mit Reinhard Lindner, Experte für soziale Therapie  
BURKHARD PLEMPER

## 22 Konfliktfall Demenzvorhersage

Zum ersten bundesweiten Diskursverfahren über die Frage der Früherkennung  
JULIA PERRY · SILKE SCHICKTANZ

## 24 Datenschutz in der prädiktiven Medizin

Ein Gespräch mit Thilo Weichert, Vorstandsmitglied der Deutschen Vereinigung für Datenschutz  
BURKHARD PLEMPER

## 28 Können wir an bestimmten Orten unseres Genoms eine „Krankheit“ diagnostizieren und ihren Verlauf vorhersagen?

Wie die Erkenntnisse der Human Genome Organisation (HUGO) diese Annahme widerlegen  
BEATE ZIMMERMANN

## 30 Im Schatten medizinischer Risiko-Scores

SILJA SAMERSKI

## 33 Schlafmangel – ein Risikofaktor für Alzheimer-Demenz?

JONAS METZGER

## Beurteilungen aus der Praxis

## 34 Frühe Diagnose

Diskussion unter Betroffenen und Angehörigen  
BURKHARD PLEMPER

## 36 Vorausgeahnt und doch daneben

PETER-ALEXANDER MÖLLER

## Magazin

### DEMENZ UND CORONA

## 38 Corona und Pflege in Südtirol

Ein Gespräch mit Cornelia Ebner, Direktorin der Griesfeld-Altersheim-Stiftung in Neumarkt Südtirol  
REIMER GRONEMEYER

### ALZHEIMER-MEDIKAMENTE

## 40 Das Milliardenpiel mit der Angst

Warum die Zulassung des Alzheimer-Medikaments *Aduhelm* unverantwortlich ist  
PETER WIßMANN

### DIE KUNST DER DEMENZ

## 42 Verletzlichkeit der Identität

CORNELIA RÖSSLER

## 46 Die Freude am Unvorhersehbaren

OLIVER SCHULTZ

### DER DEMENZ-FRAGEBOGEN

## 49 Sie sind gefragt ... Fredrik Vahle

### KOLUMNE: RECHT AUF DEMENZ

## 50 Demenzprädiktion – dreifache Vorsicht

THOMAS KLIE

## 52 Lese- und Hörempfehlungen

## 55 Veranstaltung

## 56 Vorschau

Herausgeber · Kompetenzteam  
Impressum  
Bildnachweise